

Studienbegleitender Test im Auswahlmodul des 2-Fach-Bachelor *Germanistik*

Grundlegende Literatur für die EDV-gestützte Multiple-Choice-Version (ab Oktober 2010)

Literaturdidaktik

(Kopiervorlage im Ordner an der Aufsicht der Institutsbibliothek)

Hans-Heino Ewers: Was ist Kinder- und Jugendliteratur? Ein Beitrag zu ihrer Definition und zur Terminologie ihrer wissenschaftlichen Beschreibung. In: Günter Lange (Hrsg.): Taschenbuch der Kinder- und Jugendliteratur. Bd. 1: Grundlagen – Gattungen. Baltmannsweiler: Schneider. Hohengehren 2000. S. 2-16.

Volker Frederking / Axel Krommer / Klaus Maiwald: Medienpädagogik aus deutschdidaktischer Sicht. In: dies.: Mediendidaktik Deutsch. Eine Einführung. Berlin: Schmidt 2008. S. 63-74.

Kaspar H. Spinner: Von der Notwendigkeit produktiver Verfahren im Literaturunterricht. In: ders.: Kreativer Deutschunterricht. Identität – Imagination - Kognition. Seelze: Kallmeyer 2001. S. 96-107.

ders.: Literarisches Lernen. In: Praxis Deutsch, Jg. 33 (2006), H. 200. S. 6-16.

Sprachdidaktik

Grundlage:

Günter Lange / Swantje Weinhold (Hgg.): Grundlagen der Deutschdidaktik. Sprachdidaktik – Mediendidaktik – Literaturdidaktik. Baltmannsweiler: Schneider. Hohengehren 2005.
(In größerer Stückzahl ausleihbar über das Lehrbuch-Magazin der ULB)

Darin die Aufsätze:

- Anja Wildemann: Aufsatzunterricht – Texte schreiben. S. 34-54.
- Doris Tophinke: Rechtschreiben. S. 101-127.
- Sabine Schmölder-Eibinger: Deutsch als Zweitsprache. S. 128-150.

Deutsche Literatur des Mittelalters

Grundlage:

Volker Honemann / Tomas Tomasek: Germanistische Mediävistik. Münster: LIT 1999
(=Münsteraner Einführungen: Germanistik 4).
(In größerer Stückzahl ausleihbar über das Lehrbuch-Magazin der ULB)

Darin die Aufsätze:

- Rudolf Suntrup: Anfänge deutscher Dichtung am Beispiel Otfrid von Weißenburg. S. 33-57.
- Volker Honemann: *Erec* Von den Schwierigkeiten, einen mittelalterlichen Roman zu lesen. S. 89-119.
- Nine Miedema: Das *Nibelungenlied*. S. 147-173.

- Wolfgang Achnitz: Ein *mære* als Bîspel. Strickers Verserzählungen ›Der kluge Knecht‹. S. 177-201.
- Tomas Tomasek: Die Kunst der Variation: Neidharts Lyrik am Beispiel von Sommerlied 14. S. 205-222.
- Klaus Speckenbach: Tagelied-Interpretationen. S. 227-250.
- Rudolf Suntrup: Typologische Heilsgeschichts-Konzepte in mittelalterlicher geistlicher Literatur. S. 277-306.

Sprachwissenschaft

Grundlage:

Elke Hentschel / Harald Weydt: Handbuch der deutschen Grammatik. 3., völlig neu bearbeitete Auflage. Berlin, New York: de Gruyter 2003.

(In größerer Stückzahl ausleihbar über das Lehrbuch-Magazin der ULB)

Darin die Abschnitte:

- 3.2-3.5 Morphologische Klassifikation; Syntaktische Klassifikation; Funktionsklassen; Wortbildung des Verbs. S. 46-91.
- 5 Das Substantiv. S. 146-200.
- 10.1-10.6 Satz und Text; Prädikat; Subjekt; Objekte; Adverbialbestimmungen; Komplemente und Supplemente, Ergänzungen und Angaben. S. 332-391.
- 11.2-11.6 Nebensätze; Wortstellung im Hauptsatz; Wortstellung im Nebensatz; Stellung von Attributen; Inhaltliche Gliederung des Satzes. S. 420-443.

Damaris Nübling u.a.: Historische Sprachwissenschaft des Deutschen. Eine Einführung in die Prinzipien des Sprachwandels. Tübingen: Narr 2008.

(In größerer Stückzahl ausleihbar über das Lehrbuch-Magazin der ULB)

Darin die Abschnitte:

- Phonologischer Wandel. S. 11-42.
- Pragmatischer Wandel. S. 152-173.

Neuere deutsche Literatur

Benedikt Jeßing: Neuere deutsche Literaturgeschichte. Eine Einführung. Tübingen: Narr 2008. (=bachelor-wissen).

(In größerer Stückzahl ausleihbar über das Lehrbuch-Magazin der ULB)